

## Bedingungen und Konditionen

### 1. einleitende Bestimmungen

Diese Geschäftsbedingungen regeln den Kauf von elektronischen Eintrittskarten über den E-Shop auf der Website <https://eshop.koenigreich-der-eisenbahnen.at>, die vom KDE GmbH, , mit Sitz in Brucknerstrasse 2/4 1040 Wien Österreich, ID-Nr.: 383575g (im Folgenden "KDE" genannt) betrieben wird.

Diese Bedingungen definieren und spezifizieren die Rechte und Pflichten des Anbieters (wie unten definiert) und des Nutzers (wie unten definiert).

Alle vertraglichen Beziehungen werden in Übereinstimmung mit der Rechtsordnung der Tschechischen Republik abgeschlossen. Wenn der Vertragspartner ein Verbraucher ist, werden die Beziehungen, die nicht durch die Geschäftsbedingungen geregelt sind, durch das Gesetz Nr. 89/2012 Slg. über das Bürgerliche Gesetzbuch in seiner geänderten Fassung (im Folgenden nur "Bürgerliches Gesetzbuch") und das Gesetz Nr. 634/1992 Slg. über den Verbraucherschutz in seiner geänderten Fassung geregelt. Ist der Vertragspartner kein Verbraucher, so ist das Zivilgesetzbuch für die nicht in diesen Bedingungen geregelten Beziehungen, die für Unternehmer gelten, maßgeblich. Mit der Annahme dieser Bedingungen erklärt sich eine Person mit der Nutzung von Fernkommunikationsmitteln einverstanden.

### 2. Definition der Grundbegriffe

E-shop - Internetshop, der vom Anbieter auf der Website <https://eshop.kralovstvi-zeleznic.cz> / betrieben wird. Dieser Shop ist ausschließlich für den Verkauf von mobilen Eintrittskarten für den Besuch der Ausstellung Eisenbahnreich bestimmt. Er ist technisch für die Nutzung auf mobilen Geräten angepasst.

eTicket - Ein mobiles Ticket, das den Benutzer zum Eintritt in die Ausstellung des Eisenbahnreiches berechtigt. Mit der Vorlage des eTickets beim Betreten der Ausstellung erklärt sich die Person, die das Recht aus dem eTicket nutzt, mit den Betriebs-/Besuchsvorschriften der Einrichtung einverstanden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen - Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, immer in der aktuellen Version, veröffentlicht am Tag der Bestellung über den E-Shop.

Bestellung - Bestellung durch den Nutzer über die Website des Anbieters. Objekt – Königreich der Eisenbahnen, Ausstellungsadresse: Prater 119, Str. des Ersten Mai, 1020 Wien.

Anbieter - Institut für KDE GmbH, Sitz in Brucknerstrasse 2/4 1040 Wien Österreich, ID-Nr.: 383575g.

Service - Der Service ermöglicht dem Nutzer den Besuch der Königreich der Eisenbahnen durch den Anbieter.

Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen (im Folgenden auch als "Vertrag" bezeichnet) Im Sinne dieser Bedingungen besteht der Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen darin, dass der Nutzer gegen Vorlage eines gültigen eTickets die Einrichtung betreten kann.

Benutzer - Kunde des E-Shops, der ein eTicket gekauft hat.

### 3) Dienstleistungsvertrag

3.1. Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen für die vom Nutzer im E-Shop des Anbieters getätigte Bestellung: eTickets werden vom Anbieter auf der Website des E-Shops beworben. Nach Vertragsabschluss sendet der Anbieter dem Nutzer das eTicket und einen vereinfachten Steuerbeleg an die vom Nutzer in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse. Der auf diese Weise geschlossene Vertrag kann nur im gegenseitigen Einvernehmen der Parteien oder aus rechtlichen Gründen geändert oder aufgehoben werden.

3.2 Um eine Bestellung aufzugeben, gibt der Nutzer lediglich eine E-Mail ein. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, die Richtigkeit dieser E-Mail zu überprüfen. Der Nutzer sendet die Bestellung an den Anbieter, indem er auf die Schaltfläche "Bezahlen" klickt. Die Zahlung erfolgt über das Zahlungsgateway GoPay und unterliegt den Nutzungsbedingungen dieses Zahlungsgateways.

3.3 Der Nutzer erklärt sich mit der Nutzung von Fernkommunikationsmitteln bei Vertragsabschluss einverstanden. Die Kosten, die dem Nutzer bei der Nutzung von Fernkommunikationsmitteln im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss entstehen (insbesondere die Kosten für die Internetverbindung, die Kosten für Telefongespräche), gehen zu Lasten des Nutzers.

3.4 Versand eines eTickets. Der Anbieter verpflichtet sich, dem Nutzer das eTicket unverzüglich nach erfolgreichem Zahlungseingang des eTickets an die vom Nutzer in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse zuzustellen. Der Nutzer hat keinen Anspruch auf Zustellung des eTickets vor vollständiger Bezahlung des eTicketpreises (d.h. nach Vertragsabschluss).

3.5 Zustandekommen des Vertrages. Der Vertrag kommt mit dem Absenden der Bestellung und der vollständigen Bezahlung des eTicket-Preises durch den Nutzer zustande.

3.6 Mit der Übergabe des eTickets an den Nutzer durch den Anbieter sind alle Verpflichtungen des Anbieters aus dem Vertrag erfüllt.

3.7 Bindung an die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Der Nutzer ist ab dem Zeitpunkt des Absendens des Bestellformulars mit den ausgefüllten Daten an die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gebunden. Bei Vertragsabschluss wird der Nutzer immer (erneut) mit der aktuellen Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen vertraut gemacht, denen er zustimmt, und er erklärt, dass er mit ihnen vertraut gemacht wurde, bevor er seine Bestellung abschickt. Durch die Bestätigung und Übermittlung der Bestellung erklärt der Nutzer, dass er die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen hat.

### 4. eTicket

4.1. Das eTicket ist für einen Eintritt in die Einrichtung gültig. Die Gültigkeitsdauer ist auf dem eTicket vermerkt. eTicket ist ein barcode-geschütztes Ticket. Das Fälschen, Kopieren und Verändern von eTickets ist strafbar.

4.2 Die Gültigkeit des eTickets wird vom Anbieter auf dem eTicket festgelegt. Die Gültigkeit ist auf dem eTicket gut sichtbar gekennzeichnet.

4.3. Die eTicket-Kontrolle wird von einem Mitarbeiter des Anbieters auf der Messe durchgeführt. Die Kontrolle des Tickets erfolgt mittels eines Scanners direkt vom mobilen Endgerät des Nutzers aus.

4.4 Das Entgelt für das eTicket wird nicht zurückerstattet, weder wenn der Benutzer das eTicket bis zum Ende der Gültigkeitsdauer nicht nutzt, noch wenn der Benutzer sich zu irgendeinem Zeitpunkt während der Gültigkeitsdauer entscheidet, das eTicket nicht zu nutzen. In diesem Fall erlöschen alle Ansprüche des Benutzers mit Ablauf der Gültigkeitsdauer des eTickets.

4.5 Der Anbieter ist nicht für die ungeplante Schließung der Einrichtung für die Öffentlichkeit verantwortlich.

## 5. Rechte aus mangelhafter Leistung

5.1 Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien aus einer mangelhaften Leistung richten sich nach den geltenden allgemeinverbindlichen Vorschriften, insbesondere dem Bürgerlichen Gesetzbuch.

5.2 Wenn der Nutzer kein eTicket per E-Mail erhält, hat er das Recht, die Transaktion zu überprüfen. Ein Vertreter des Anbieters wird die Zahlung überprüfen. Wenn die Zahlung erfolgt ist, darf der Nutzer die Einrichtung betreten.

5.3 Der Anbieter haftet nicht dafür, dass das eTicket dem Nutzer aus Gründen, die der Nutzer zu vertreten hat, nicht zugestellt wird.

## 6. Preis pro eTicket

6.1 Der aktuelle Preis des eTickets ist immer auf der Website des Anbieters angegeben. Die Zahlung des eTicket-Preises ist nur mit einer Zahlungskarte möglich, die Käufe mit Zahlungskarte über das Internet ermöglicht.

6.2 Der Anbieter haftet nicht für Kosten des Nutzers im Zusammenhang mit dem Kauf des eTickets, die sich aus dem Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und der Bank, die die Zahlungskarte an den Nutzer ausgegeben hat, ergeben.

## 7. Zahlungsbedingungen

7.1 Der Anbieter behält sich das Recht vor, die Preise der eTickets zu ändern. Bis zum Vertragsabschluss gilt der zum Zeitpunkt der Bestellung gültige Preis (d.h. der zum Zeitpunkt der Absendung der Bestellung durch den Nutzer auf der Website des Anbieters angegebene aktuelle Preis).

7.2 Zahlungsweise für den eTicket-Preis: bargeldlos über das GP webpay-Zahlungssystem.

## 8. Lieferbedingungen

Die Tickets werden nach der Bezahlung (d. h. nach Vertragsabschluss) automatisch an die vom Nutzer bei der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Ein vereinfachtes Steuerdokument ist ebenfalls enthalten.

## 9. Rücktritt vom Vertrag durch den Nutzer

Der Nutzer hat nicht das Recht, von dem zwischen ihm und dem Anbieter geschlossenen Vertrag zurückzutreten, da es sich um einen Vertrag handelt, dessen Gegenstand die Nutzung der Freizeit ist und die Leistung vom Anbieter zu einem bestimmten Datum oder einer bestimmten Uhrzeit erbracht wird, wie sich aus den Bestimmungen des § 1837 (j) des Bürgerlichen Gesetzbuchs ergibt.

## 10. Schlussbestimmungen

10.1 Alle vertraglichen Beziehungen zwischen dem Anbieter einerseits und dem Nutzer andererseits richten sich nach dem Recht der Tschechischen Republik und diesen Geschäftsbedingungen oder anderen Regelungen des Anbieters, denen die betreffende Person zugestimmt hat. Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen ungültig oder nicht durchsetzbar sein, so berührt dies nicht die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen dieser Bedingungen.

10.2 Der Anbieter ist berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern.

10.3 Diese Bedingungen erlauben es dem Nutzer, sie zu archivieren und zu reproduzieren. Mit dem Abschluss des Vertrages akzeptiert der Nutzer alle Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der zum Zeitpunkt der Bestellung geltenden Fassung.

10.4 Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Anbieter werden auf der Website des Königreichs der Eisenbahnen veröffentlicht.